

**Ausstellung von Künstlern mit „besonderen
Bedürfnissen“
im Museum Ladin Ćiastel de Tor**

„Der Blick anders“ dies ist der Titel der Kollektivausstellung, die vom 6. Februar bis 7 März 2004 im Museum Ladin Ćiastel de Tor stattfindet. Die Gruppe IKA (IntegriertesKunstAtelier) setzt sich aus 5 Künstlern mit „besonderen Bedürfnissen“ zusammen und ist bei der Weiterbildungseinrichtung Grain in Bruneck angesiedelt, als Teil der IVHS - Integrierten Volkshochschule . Die mitwirkenden Künstler sind Giuliana Castlunger aus Kolfuschg, Monika Hochgruber aus Reischach, Gustav Lechner aus Innichen, Klaus Pörnbacher aus Bruneck und Günther Profanter aus Villnöss.

Das Ziel der Gruppe IKA ist die Unterstützung und Stärkung der künstlerischen Fähigkeiten der Kursteilnehmer. Dies hat eine große pädagogische Bedeutung, weil die Äußerung der Gefühle anhand der Kunst die Möglichkeit bietet, andere Empfindungen zu erleben, die physisch und emotionell sein können und die kognitiven Fähigkeiten wecken können. Unter anderem hat die Kunst Kommunikationsformen, die nicht verbal sind und deshalb besonders geeignet sind, für Personen mit einem geistigen Defizit, weil dadurch Konflikte, Ängste und Probleme ans Tageslicht treten. Der ästhetische Prozess stärkt die persönliche Genugtuung und dies steigert das Selbstbewusstsein.

Die Interessensschwerpunkte der 5 Künstler sind die Malerei, die Photographie, die Musik, Literatur und das Theater. Diese Ausdrucksformen, mit Ausnahme des Theaters, werden auch im Rahmen der Ausstellung dem Publikum vorgeführt. In der Tat bereits zur Vernissage werden einige Musikstücke zum Besten gegeben.

Eine Sektion über die Dokumentationsfotographie, viele Literaturtexte und zahlreiche Bilder, die während der Kurse entstanden sind, werden die Ausstellung abrunden. Sehr interessant zu werden verspricht der Nachmittag vom Sonntag 7. März, der Tag der Finissage. Um 16.30 Uhr werden die Künstler

ein Konzert halten und selbst verfasste Literaturtexte vortragen. Zu diesem Anlass wird das Museum Ladin den ganz Nachmittag über ab 14.00 bis 18.00 Uhr seine Tore öffnen.

Die Künstlergruppe hat bereits bei der Art-Messe in Innsbruck, in Stern/La Villa, beim Malwettbewerb in St. Ulrich, in Meran und in Latsch ausgestellt. Sie haben auch an verschiedene Konzerte teilgenommen, wie z.B. beim Nicaragua-Fest in Bozen und haben bereits eine CD aufgenommen.

Die Ausstellung wurde von Frau Dr. Barbara Tavella aus Wengen, Referentin für Malerei und vom Direktor des Museum Ladin Dr. Stefan Planker betreut.

Das Museum Ladin Ćiastel de Tor und die Gruppe IKA laden alle recht herzlich zur Eröffnung der Ausstellung am 6. Februar 2004 um 18.00 Uhr und gleichfalls zur Finissage am 7. März 2004 um 16.30 Uhr. Die Ausstellung ist am Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 14.00 bis 18.00 Uhr frei zugänglich. Für Gruppen nach Voranmeldung jederzeit. Auch das Museum ist vor allem für Personen mit besonderen Bedürfnissen interessant bietet es die Möglichkeit die Dauerausstellung interaktiv zu erleben mit Filmen, „Sprechenden Bildern“ und Puppentheater, alles erklärt anhand von Audio-Guides. Da das Museum in einem Schloss untergebracht ist, ist es für Rollstuhlfahrer nur beschränkt zugänglich.

